



**KATHOLISCHE PFARREI
ST. FRANZISKUS ISSELBURG**



KAR- UND OSTERTAGE 2023

IMPRESSUM

Herausgeber: Pfarrei St. Franziskus Isselburg
Steinweg 6, 46419 Isselburg

Auflage: 750 Stück

Fotos: privat

Titelfoto: Heinrich Stoverink

Liebe Gemeindemitglieder! Liebe Leserinnen und Leser!

„Mittragen“ steht unter der fünften Station des Kreuzweges aus der St. Bartholomäus-Kirche in Isselburg. Wir kennen die Station meist unter den Titel „Simon von Zyrene hilft Jesus das Kreuz tragen“. Da ist einer, der hilft und an der Seite mitgeht. Simon ist ein Vorbild dafür.

Mittragen, ja Gemeinschaft erleben, die hilft: das sind Stichworte, die ich bei vielen Gesprächen in der vergangenen Zeit hörte. Die Menschen sehnen sich nach Begegnung und Gemeinschaft, weil Vieles während der Corona-Pandemie nicht möglich war oder eingeschlafen ist. Denn ohne Gemeinschaft fehlt etwas notwendiges im Leben: Gemeinschaft ist Leben!

Der Pfarrbrief lädt Sie ein, Gemeinschaft mit Gott, der Gemeinde und viele Menschen zu erfahren oder auch neu aufzubauen. Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen.

Ich wünsche Ihnen allen:

Gemeinschaft, die trägt
Gemeinschaft, die tröstet
Gemeinschaft, die lebendig ist
Gemeinschaft mit Gott und den Menschen

Im Namen des gesamten Seelsorgeteams wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes und frohes Osterfest!

Pastor Klaus Winkler

PALMSAMSTAG**Samstag, 1. April 2023**

St. Pankratius	17.00 Uhr	Hl. Messe
Dreifaltigkeit	19.00 Uhr	Palmweihe am Ehrenmal anschließend Messfeier

PALMSONNTAG**Sonntag, 2. April 2023**

St. Peter und Paul	9.15 Uhr	Palmweihe am Kindergarten, anschl. Prozession und Messfeier
St. Pankratius	10.00 Uhr	Palmweihe am Markt, anschl. Prozession und Messfeier
St. Bartholomäus	11.00 Uhr	Palmweihe am Friedhof, anschl. Prozession und Messfeier

GRÜNDONNERSTAG**Donnerstag, 6. April 2023**

St. Peter und Paul	20.00 Uhr	Abendmahlsmesse mit der Frauenschola
	21.00 Uhr	Betstunde
	22.00 Uhr	Agapefeier im Pfarrheim

KARFREITAG**Freitag, 7. April 2023**

St. Bartholomäus	15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu Christi mit dem Kirchenchor
-------------------------	-----------	--

KARSAMSTAG**Samstag, 8. April 2023**

Dreifaltigkeit	8.00 Uhr	Gedächtnis der Grabesruhe anschließend Frühstück
St. Pankratius	21.00 Uhr	Feier der Osternacht mit dem Kirchenchor anschl. Osterbegegnung

OSTERSONNTAG**Sonntag, 9. April 2023**

St. Pankratius	8.00 Uhr	Hl. Messe
St. Peter und Paul	9.30 Uhr	Festhochamt mit dem Kirchenchor
St. Bartholomäus	11.00 Uhr	Festhochamt
Dreifaltigkeit	19.00 Uhr	Festhochamt mit dem Kirchenchor anschl. Osterfeuer und Begegnung

OSTERMONTAG**Montag, 10. April 2023**

St. Pankratius	8.00 Uhr	Hl. Messe
St. Peter und Paul	9.30 Uhr	Hl. Messe
St. Bartholomäus	11.00 Uhr	Hl. Messe



Connected – verbunden

verbunden mit Himmel und Erde
verbunden mit Gott und der Kirche
verbunden mit allen Menschen

Unter dem Thema connected haben sich 14 junge Christen seit November 2022 mit dem Firmteam auf den Weg gemacht, um ihre Beziehungen anzuschauen. Wie bin ich verbunden im Leben und Alltag? Der Austausch, das gemeinsame Beschäftigen mit Gott und Glaube haben darauf erste Antwortversuche eröffnet. Nächste Etappe auf diesem Weg ist die Firmung.



Am Pfingstsonntag (28. Mai 2023) empfangen die Firmanden um 11.00 Uhr in der St. Pankratius-Kirche zu Anholt das Sakrament der Firmung. Weihbischof Christoph Hegge kommt in die Pfarrei und spendet folgenden Jugendlichen das Sakrament:

Michel Boland	Tom Boland
Anna van Boxem	Noah van Boxem
Ben Carbanje	Kurt Daniels
Johanna Framke	Julian Jordan
Finja Kampshoff	Jan Kresken
Maciel Meneses Kleemann	Tobias Nehring
Wencke Theisen	Kristina Leiting

Wir wünschen den Firmanden und ihren Familien einen begeisterten Feiertag. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Firmteam, das die Jugendlichen auf dem Weg zur Firmung begleitet hat. DANKE!

Messfeier und Prozession in Isselburg

am **Donnerstag, 8. Juni 2023**

Nach zwei prozessionslosen Coronajahren dürfen wir in diesem Jahr die Fronleichnamsprozession abhalten. Sie geht für die gesamte Pfarrei St. Franziskus durch den Gemeindeteil Isselburg.

Wir beginnen mit dem Festgottesdienst um 10.00 Uhr im Innenhof des St. Elisabeth-Hauses. Anschließend geht die Prozession über die Gartenstraße und Drengfurter Straße zum ersten Altar. Über den Turmweg, die Minervastraße führt die Prozession zum zweiten Altar am Rathaus. Danach geht es über die Isselstraße zur St. Bartholomäus-Kirche zum Schlussaltar.

Alle Kommunionkinder der Pfarrei sind besonders eingeladen und gestalten einen Altar. Ein Projektchor heißt alle Sängerinnen und Sänger willkommen und gestaltet die Messe und die Station an den Altären mit.

Stellenanzeige

Mach mich!

Wir suchen für unser Pfarrbrief-Team Verstärkung. Zwei Pfarrbriefe erscheinen im Jahr – zu Weihnachten und zu Ostern. Diese werden im Team geplant und besprochen.

Wer gerne mit anderen zusammenarbeitet, Freude am Schreiben von Berichten und am Zusammenstellen des Pfarrbriefes hat, melde sich bei einem der Redaktionsmitglieder.

„Gemeinschaft mit Jesus“

Seit September 2022 haben sich 31 Kinder mit ihren Katechetinnen in sechs Gruppen auf den Weg gemacht, Jesus kennen zu lernen. Neben dem Wochenende in Nütterden (siehe Foto) gab es Mitte März die Besichtigung der Hostienbäckerei in Kevelaer. Vor Ostern steht die Erstbeichte, die Feier der Versöhnung, auf dem Programm.



„Gemeinschaft mit Jesus“ ist das Thema der Erstkommunion in diesem Jahr. Gemeinschaft in der Familie, in der Klasse, bei der Kommunionvorbereitung, in der Pfarrei, in der Welt und mit Gott sind notwendig für unser Leben. Daher ist das Namensschild der Kinder für die Feier auch ein Regenbogen, der Himmel und Erde verbindet, der zeigt, wie bunt das Leben ist.



An folgenden Sonntagen feiern diese Kinder ihre Erstkommunion:

am 7. Mai 2023 in St. Bartholomäus in Isseburg

Alexander Jaworski, Igor Jaworski, Lukas Jordan, Emily Löken,
Felix Mager, Sophie Menning, Victoria Napora,
Rodrigo Nogueira de Carvalho, Laura Paletta, Gero Richter,
Mikaella Sousa Bártolo, Tristan Stammen, Hanna Strauch, Mylo Uckert

am 14. Mai 2023 in St. Pankratius in Anholt

Emma Conen, Leo Höckel, Lynn Hörnemann, Anna Hüls, Jona Jocks,
Mia Sofie Potofski, Nick Ragas, Marco Sammet, Elisas Wensing

am 21. Mai 2023 in St. Peter und Paul

Emma Böing, Mia Kremer, Thore Lasczok, Luis Raab, Anna Schwanck,
Marleen Terhorst, Enie Winkelmann, Hendrik Milne

Das Üben in der Kirche findet jeweils am Freitag vor der Feier um 15.00 Uhr statt, die Erstkommunion feiern wir sonntags um 9.30 Uhr und die Dankdacht um 18.00 Uhr. Am Montag ist dann um 9.00 Uhr die Dankmesse mit den Klassenkameraden und einem anschließenden Frühstück im jeweiligen Pfarrheim.



Tamigu Trio Konzert

Freitag, 5. Mai 2023, 18.00 Uhr
in der St. Pankratius-Kirche Anholt

mit Tamara Buslova

Michael Nachbar

Günther Wiesemann

Orgel und Schlaginstrumente

Violine

Orgel und Schlaginstrumente, Sprecher

Anton Bruckner
(1824–1896)

Ave Maria (Alla breve, Weihevoll)
Fassung für Sopran (Violine) und Orgel

Günther Wiesemann
(1956)

In memoria
für Violine, Orgel, Sprecher und Schlaginstrumente

anonymus
(Satz Hubert Meixner)

Mutter Christi hoch erhoben
(Ohlstädter Marienlied) für Violine und Orgel

Franz Schubert
(1797–1828)

Ave Maria (D 839 / op. 52, No. 6)
für Violine und Orgel von Wilhelmj / Heifetz

Vladimir Vavilov
(1925–1973)

Ave Maria für Singstimme (Violine) und Orgel
(fälschlich zugeschrieben Giulio Caccini)

Günther Wiesemann

Anhalten und Andacht
für Violine und zwei Perkussionisten

Alexander Egorovich Varlamov
(1801–1848)

Molitva (Gebet) Fassung für Violine und Orgel

Charles Gounod
(1818–1893)

Ave Maria / Meditation für Violine und Orgel
méditation sur le premier prélude de Bach

Johann S. Bach
(1685–1750)

Präludium Nr. 1 C-Dur
aus dem Wohltemperierten Klavier, BWV 846)

anonymus
(Innsbruck um 1640)

Maria breit den Mantel aus
ausgeführt mit Violine solo

EINTRITT FREI – um eine Kollekte wird gebeten

Veranstalter: Pfarrei St. Franziskus Isselburg

Ehrenamtliche gesucht

Zweimal im Monat findet im Mehrzweckraum im Keller des Hauses Rothkirch ein ökumenischer Gottesdienst statt. Normalerweise am ersten Donnerstag von katholischer Seite, am dritten Donnerstag von evangelischer Seite, jeweils um 10.15 Uhr.



Damit die BewohnerInnen des Hauses und auch aus dem betreuten Wohnen daran teilnehmen können, braucht es Ehrenamtliche, die ihnen helfen. Dazu trifft man sich um 9.30 Uhr und holt die Personen ab, hilft ihnen während des Gottesdienstes und geleitet sie danach wieder in die Wohnbereiche. Um 11.00 Uhr ist dann der Gottesdienst beendet.

Es werden noch Ehrenamtliche gesucht, die mithelfen – ob an beiden Tagen im Monat oder nur an einem. Wir freuen uns über jede Mitarbeit.

Unterstützen SIE die Arbeit der jetzigen Gruppe, werden sie Teil dieses Teams. Bitte melden SIE sich beim sozialen Dienst bei Frau Lea Westerhoff (02874 - 902982)

Jubiläum der Schwestern

Am 12. April 2023 feiern die Schwestern ihr Jubiläum: Schwester Metro-na und Schwester Reinfrida blicken auf 65 Jahre Ordensprofess zurück; Schwester Hubertis und Schwester Celiana auf 60 Jahren; Schwester Gisela und Schwester Irmgard feiern ihren 50ten Professtag.



Die Schwester des Konvents feiern seit Jahren immer zusammen an einem Termin im Jahr. Dabei beginnt das Fest mit der feierlichen Vesper am Vortag. Am Festtag selbst ist die Messfeier um 10.00 Uhr der Beginn eines „Marathons“. Dieser fällt wegen der Corona-Beschränkungen auch in diesem Jahr etwas kleiner aus. Vor der Pandemie hatte der Kirchenchor St. Pankratius die Messe mitgestaltet. Beim anschließenden Emp-



fang wurde gratuliert und ein Ständchen gebracht. Dann gab es das festliche Mittagessen, meistens den ersten Spargel im Jahr. Mit dem Kaffee und Kuchen am Nachmittag klang der Tag dann gemütlich aus. Das diesjährige Jubiläum wird mit allen Schwestern im Konvent intern gefeiert.



Die Fotos stammen von vergangenen Jubelfeiern und zeigen die Schwestern in der Gemeinschaft und den Kirchenchor beim Ständchen in der Cafeteria.

Die Clemensschwestern prägen seit Jahrzehnten das Bild in Anholt. 1850 kamen die Schwestern nach Anholt und übernahmen die Pflege und Betreuung von armen und kranken Menschen. So entstand das Augustahospital, da die Fürstin Augusta zu Salm-Salm das Vorhaben tatkräftig unterstützte. 1967 zog das Krankenhaus aus der Innenstadt an den heutigen Platz. In den 1980er Jahre wurde es in eine neurologische Fachklinik umgewandelt.

Zur Zeit gibt es noch 24 Schwestern im Konvent in Anholt. Einige von ihnen sind pflegebedürftig und in höherem Alter. Dennoch wird das Jubiläum gut gefeiert. Denn mehr als 50 oder 60 oder 65 Jahre im Dienst



an Gott und den Menschen: das kann sich sehen lassen. Wir gratulieren allen Schwestern ganz herzlich. Mögen die Clemensschwester auch weiterhin selbstverständlich zu Anholt gehören.

Osterfeuer in Schüttenstein

Ostersonntag, 09.04.2023

nach der Festmesse
um 19.00 Uhr

Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 18.05.2023

9.30 Uhr Festmesse

St. Peter und Paul in Werth

Erstkommunion

07.05. – St. Bartholomäus

14.05. – St. Pankratius

21.05. – St. Peter und Paul

Firmung

Sonntag, 28.05.2023

11.00 Uhr HI. Messe

St. Pankratius in Anholt

Pfingstnovene

vom 21.05.2023

bis zum 27.05.2023

täglich 15.00 Uhr

St. Pankratius in Anholt

Kevelaer- Wallfahrt

Samstag, 09.09.2023

4.00 Uhr Start der Fußpilger

9.00 Uhr Start der Radpilger

Mit Dank und guten Wünschen

Was schreibt man so zum Abschied aus einer Pfarrei? Was könnte ich noch sagen, was ich nicht schon gesagt habe? Mein Abschied war so nicht geplant. Und es fällt mir auch schwer zu gehen. Aber wohlüberlegt und alternativlos war der Abschied dann letztlich doch.

Was im Sommer 2022 mit der Veröffentlichung des Missbrauchsgutachten des Bistums Münster für mich nach und nach klar wurde, war diese eine Gewissheit: Es geht nicht mehr.

Die Kirche ist immer meine Heimat gewesen. Von Jugendzeiten an. Als ehrenamtlich Engagierte in meiner Heimatgemeinde in Bocholt und dann über 28 Jahre lang im Dienst des Bistums Münster als Pastoralreferentin. Doch das war dann kaputt. War es einfach kaputt? Nein. Mir wurde meine Heimat Kirche kaputt gemacht. Und ich selber habe einen Anteil daran, den ich nicht mehr wegschieben konnte. Und darum musste ich gehen.

Was bleibt, sind zwei Gefühle: Da ist zunächst der Dank für die gemeinsame Zeit – fast 12 Jahre – in St. Franziskus. Ich kann wohl behaupten, dass ich bemüht war, in den Gemeinden hilfreich zu sein. Und ich denke, ich war es auch. Im Beerdigungsdienst, im Firmkurs, in den Gottesdiensten, in der Frauengemeinschaft und mit den Menschen, mit Euch und mit Ihnen in St. Franziskus. Danke, dass ich sein durfte, wie ich war (ich weiß, dass das auch nicht immer nur einfach mit mir war). Danke, dass ich Euch und Sie kennenlernen durfte. Danke, dass wir gemeinsam unseren Glauben leben konnten.

Ja, und dann ist da das Gefühl, dass ich Euch und Ihnen wünsche, dass Kirche weiter Heimat bleibt (oder irgendwann wieder wird). Ich wünsche Euch und Ihnen die Gewissheit, dass Gott unser Leben begleitet, egal wie und wo wir gehen und versuchen, das Leben und den Glauben zu gestalten.

Ich wünsche Euch und Ihnen Gottes Segen!
Habt Dank und lebt wohl...!



Osterkerzen 2023

Im Pfarrbüro können während der Öffnungszeiten Osterkerzen gekauft werden – für Zuhause oder zum Verschenken.

Die Preise gehen von 5,00 bis 15,00 Euro je nach Größe und Motiv.

In unseren Kirchen werden mit der Osternacht große Osterkerzen brennen und verdeutlichen, dass Jesus unser Licht und Leben ist. Das Motiv zeigt ein Mosaik-Kreuz aus grünen Flächen. Das Mosaik macht sichtbar, dass Vieles in der Welt und in der Kirche gebrochen ist. Krisen halten uns gefangen und erschweren das Eins-Sein, das Heil-Sein, das wir uns für das Leben wünschen. Und dennoch entsteht ein Bild, ein Kreuz. Das Kreuz ist das Symbol für Erlösung und eine gute Zukunft. Dies unterstreicht auch die grüne Farbe, die für die Hoffnung steht, mit der wir unterwegs sind.



Bücherei St. Bartholomäus

Zentral gelegen, neben der katholischen Kirche in Isseburg, befindet sich die katholische öffentliche Bücherei St. Bartholomäus am Münsterdeich 2.

Sie bietet ihren großen und kleinen Besuchern neben aktuellen Buchneuheiten, einen soliden Unterhaltungsbestand.

Die Neugierde der kleinen Besucher wecken vor allem die Tonie-Figuren, aber auch Brettspiele sind gefragt. Für Kenner sind auch tiptoi- und SAMi-Lesebären-Titel im Angebot.

Wer lieber digital lesen möchte, kommt auch auf seine Kosten. Das Libell-e-Angebot, im Verbund mit den KÖBs aus der Region, wächst stetig und kann durch eine Jahresmitgliedschaft genutzt werden.

Telefonnummer 02874 - 28 98

Öffnungszeiten:
dienstags 16.00–18.00 Uhr
sonntags 10.00–12.00 Uhr



buechereistbartholomaeus



Liebe Geschwister im Glauben,

am ersten Tag der Woche – Ostern – gingen drei Frauen mit gebrochenem Herzen in aller Frühe zum Grab und brachten wohlriechende Öle, um Jesus zu salben. Sie fragten einander: „Wer könnte uns den Stein vom Eingang des Grabes wegwälzen?“ Sorge, Ängste und viele andere Fragen haben diese Frauen beschäftigt.

Genauso war auch die Situation vieler Uboji-Kinder vor 2014. Diese Kinder wollten zur Schule gehen, aber die Möglichkeit für eine schulische Ausbildung hatten sie nicht. Die Herausforderung war zu groß, und sie hatten weder Mittel noch Kraft, Dinge zu ändern. Der Stein der Armut war groß und schwer: „Wer kann uns helfen, aus dieser Situation herauszukommen?“ fragten sich die Uboji-Kinder. Zum Glück wurde der Stein der Armut für die Uboji-Kinder weggerollt. Was sie für unmöglich hielten, wurde beseitigt. Der Stein, der ihnen den Zugang zu formaler Bildung sperrte, wurde von den lieben Menschen der Pfarrei Franziskus Isselburg weggerollt. Die Mitglieder der Pfarrei St. Franziskus Isselburg, die seit 2014 Paten der Canaan Schule Uboji sind, sind Engel der Osterbotschaft für diese armen Kinder. Seitdem geht es den Kindern immer besser. Alleluja!





Liebe Gemeinde!

Die Kinder, die von eurer Hilfe profitieren, erhalten die Chance auf eine qualitative Bildung, die ihnen hilft, den Teufelskreis der Armut zu durchbrechen. Wir fühlen uns wirklich gesegnet, so viele fürsorgliche und mitfühlende UnterstützerInnen wie euch zu haben. Darum geht es in der Osterbotschaft. Wir alle sind aufgerufen, Steine vom Weg zum Glück und zum Leben der Menschen wegzuwälzen.

Im Namen der Dorfbewohner in Uboji danke ich euch allen herzlich für eure Hilfe und Unterstützung.

Ich wünsche Euch allen: FROHE OSTERN!

Euer Dr. theol. Josephat

Seelsorgeteam

Pfarrer Klaus Winkel	Tel. 0 28 74 - 704
Kaplan Virginus Nwosu	Tel. 0 28 74 - 90 50 902
Diakon Michael Scholz	Tel. 0 28 74 - 83 99 731
Krankenhauspfarrer Gerhard Wietholt	Tel. 0 28 74 - 704

Pfarrbüro

	Steinweg 6	Tel. 0 28 74 - 704
Sekretärin	Kornelia Bücken	
Email	stfranziskus-isselburg@bistum-muenster.de	

St. Pankratius – Anholt

Küster u. Pfarrheim	Michael Booms	Tel. 0176 - 47 11 20 47
Kirchenmusiker	Martin Boland	Tel. 0 28 74 - 5 39 10 57
Jugendhaus	Reinhard Wolff	Tel. 0 28 74 - 16 96
Kindergarten	„Die Arche“	Tel. 0 28 74 - 2 99 16

St. Bartholomäus – Isselburg

Küsterin	Birgit Hakvoort	Tel. 0 28 74 - 34 52
Kirchenmusikerin	Andrea Wesendonk	Tel. 01575 - 118 53 06
Bücherei	Kornelia Bücken	Tel. 0 28 74 - 4 52 22
Pfarrheim	Michael Booms	Tel. 0176 - 47 11 20 47
Kindergarten	„St. Bartholomäus“	Tel. 0 28 74 - 23 26

St. Peter und Paul – Werth

Küsterin	Waltraud Klafki	Tel. 0 28 73 - 799
Kirchenmusiker	Manfred Klafki	Tel. 0 28 73 - 799
Pfarrheim	Michael Booms	Tel. 0176 - 47 11 20 47
Kindergarten	„St. Peter und Paul“	Tel. 0 28 73 - 272

Dreifaltigkeit – Schüttenstein

Küsterin & Pfarrheim	Maria Nehling	Tel. 0 28 74 - 9 81 85
----------------------	---------------	------------------------